

Anmeldung

an das Projekt KomNetz
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
Holstenhofweg 85, 22043 Hamburg
Fax-Nr.: 040 - 65 41 37 48
E-Mail: petra.pippow@hsu-hh.de

Ich melde mich verbindlich für die Ergebnis- und Zukunftstagung am 12./13. September 2006 an:

Name/Vorname

Privatanschr./Str.

PLZ/Ort

Betrieb

Straße

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift:

Kosten:

Tagungskosten, Verpflegung und Getränke werden vom Veranstalter getragen. Lohn-, Fahrt- und Reisekosten können nicht übernommen werden. Die Buchung der Übernachtung bitten wir selbst vorzunehmen. Gerne stellen wir Ihnen eine Liste von preiswerten Hotels in der Nähe der Helmut-Schmidt-Universität zur Verfügung.

Anmeldung:

Nach Eingang der Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung und eine Anreisebeschreibung zu.
Anmeldeschluss ist der 01. September 2006.

Freistellung:

Das Programm des Seminars erfüllt die Kriterien für die Freistellung nach § 37.6 BetrVG unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes sowie Bundespersonalvertretungsgesetz § 46.6 bzw. den analogen Regelungen in den Landespersonalvertretungsgesetzen.

Das Projekt KomNetz

Es liegt im Interesse der Beschäftigten, gute Bedingungen für Arbeiten und Lernen herzustellen, ggf. diese auch zu erstreiten. Durch das Zusammenwirken von betrieblichen und regionalen Sozialpartnern muss die umfassende Entwicklung von Kompetenzen in vernetzten Strukturen unterstützt werden. Vor diesem Hintergrund führen die

- Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie,
- Industriegewerkschaft Metall und
- Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di

das Projekt „Kompetenzentwicklung in vernetzten Lernstrukturen – Gestaltung arbeitnehmerorientierter Arbeits-, Beratungs- und Weiterbildungskonzepte“ (KomNetz) durch. Die wissenschaftliche Begleitung nimmt die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr in Hamburg wahr.

Auf der Ergebnis- und Zukunftstagung werden die Ergebnisse der Entwicklungs- und Forschungsarbeit des Projektes und Ideen für die Zukunft im Zentrum stehen.

- Kompetenzentwicklung – individuell, betrieblich, national und europäisch,
- Beratung und Begleitung beruflicher Entwicklung,
- Netzwerke und neue Lernformen,
- Chancen und Möglichkeiten tarifvertraglicher Kompetenzentwicklung

sind die zentralen Themen der Tagung.

Angesprochen sind alle, die die Zukunft der beruflichen Bildung durch ihre praktische, politische oder wissenschaftliche Arbeit aktiv gestalten und an der Diskussion aktueller Trends und Themen interessiert sind.

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, im Rahmen des Programms „Lernkultur Kompetenzentwicklung“.



Ergebnis- und Zukunftstagung

Projekt KomNetz

**Kompetenzerwerb in der Arbeit
– Konzepte und Perspektiven**

**Erfahrungen diskutieren
Zukunftsideen aktiv mitgestalten**

12./13. September 2006

Helmut-Schmidt-Universität Hamburg



www.komnetz.de

Programm

Dienstag, 12. September

ab 12.00 Uhr

Ausgabe der Tagungsunterlagen, Kaffee, Snacks

13.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Tagung

Herr Prof. Dr.-Ing. Hans Christoph Zeidler
(Präsident der Helmut-Schmidt-Universität)

13.45 Uhr

Eingangsstatements und Diskussionsrunde

Herr MinDirig Walter Brosi (Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Herr Prof. Dr. Reinhold Weiß (Bundesinstitut für Berufsbildung)

Herr Franz Tölle (IG Metall Bezirksleitung Düsseldorf)

Herr Prof. Dr. Lutz von Rosenstiel (Vorsitzender des Kuratoriums des Programms „Lernkultur Kompetenzentwicklung“)

Moderation: Herr Prof. Dr. Peter Dehnbostel
(Helmut-Schmidt-Universität / Projekt KomNetz)

14.45 Uhr

Vorstellung des KomNetz-Projektes und der Workshops

15.45 Uhr

Workshops zu den dargestellten Themen

19.00 Uhr

Abendessen / come together

Mittwoch, 13. September

09.00 Uhr

Nach(t) Gedanken

09.30 Uhr

World-Café – Über den Tag hinaus:

- Die Zukunft von Weiterbildung und Beruflichkeit
- Konzepte und Visionen einer arbeitnehmerorientierten Weiterbildung

12.00 Uhr

Talkrunde

12.45 Uhr

Abschluss

Gesamtmoderation: Andreas Drinkuth

Dienstag, 12. September

15.45 Uhr - 19.00 Uhr

Workshops

parallele Workshops u.a. zu folgenden Themen:

Bildungsberatung für Mitglieder – Konzepte und Ziele für eine strategische Verankerung in den Gewerkschaften

Gerald Proß (IG Bergbau, Chemie, Energie / Projekt KomNetz)
Thomas Habenicht (IG Metall)

Erfolgskonzept oder zahnloser Tiger? – Die Tarifverträge zur Qualifizierung in der IG Metall und im öffentlichen Dienst

Martin Krämer (IG Metall / Projekt KomNetz)
Franz Tölle (IG Metall Bezirksleitung Düsseldorf)

Kompetenzen einschätzen und erweitern – Der Kompetenzreflektor in der Anwendung für Gruppen und Gremien

Rita Linderkamp (Helmut-Schmidt-Universität / Projekt KomNetz)
Annegret Luithardt (BR Astra Zeneca / IG BCE Frauenausschuss)

Netzwerke gestalten – Was können Gewerkschaften für ihre Netzwerkarbeit lernen: Ziele und weitere Verstärkung

Jörg-Peter Skroblin (ver.di / Projekt KomNetz)
Joachim Mohr (Personalrat Bundesagentur für Arbeit)

Nationaler Qualifikationsrahmen und Standards – Eine Möglichkeit zur Neugestaltung der Weiterbildung?

Peter Dehnbostel (Helmut-Schmidt-Universität / Projekt KomNetz)
Herrmann Nehls (DGB-Bundesvorstand)

Begleitung und Beratung beruflicher Entwicklungen – Erkenntnisse und Konzepte für die betriebliche und außerbetriebliche Bildung

Julia Gillen (Helmut-Schmidt-Universität / Projekt KomNetz)
Katrin Gutschow (Bundesinstitut für Berufsbildung)

Arbeitsnahe Lernformen in der Praxis – Entwicklungen, Instrumente und Realisierungsmöglichkeiten

Uwe Elsholz (Helmut-Schmidt-Universität / Projekt KomNetz)

Mittwoch, 13. September

09.30 Uhr - 12.00 Uhr

World-Café

Wir entwickeln Visionen, Ideen und Strategien über den Tag hinaus:

- Die Zukunft von Weiterbildung und Beruflichkeit
- Konzepte und Visionen einer arbeitnehmerorientierten Weiterbildung

Gastgeber: Andreas Drinkuth

12.00 Uhr - 13.00 Uhr

Talkrunde und Abschluss

Gewerkschafter, Interessenvertreter, Bildungsexperten und Wissenschaftler im Gespräch mit den Teilnehmenden, unter anderem mit:

- **Klaus Heimann** (IG Metall Vorstand)
- **Heinz Schlieper** (Weiterbildungs-Stiftung der chemischen Industrie)
- **Andreas Flach** (Betriebsrat Alcatel SEL AG)
- **Jörg Hesse** (ver.di Bundesverwaltung)

Weitere Informationen:

Für Rückfragen stehen folgende Mitarbeiter des Projektes gerne zur Verfügung:

IG Bergbau, Chemie, Energie: Gerald Proß
Tel.: 0511 - 76 31 439
E-Mail: gerald.pross@igbce.de

IG Metall: Martin Krämer
Tel.: 069 - 66 93 29 70
E-Mail: martin.kraemer@igmetall.de

ver.di: Jörg-Peter Skroblin
Tel.: 030 - 69 56 28 37
E-Mail: joerg-peter.skroblin@verdi.de

Projektmanagement: Jörg Meister
Tel.: 040 - 65 41 28 06
E-Mail: joerg.meister@hsu-hh.de